

WM-Rudelgucken leicht gemacht

Zahlreiche Gelegenheiten für Public Viewing

NW 12.6.2014

■ **Bielefeld** (mönt). Heute geht mit dem Anpfiff des Spiels Brasilien gegen Kroatien um 22 Uhr die Weltmeisterschaft in Brasilien los – und zugleich das gemeinsame Fußballgucken in zahlreichen Kneipen und anderen Orten in Bielefeld. Sogar ein Theater ist dabei, außerdem Kino, Jugendzentrum und der Fan-Dome im Stadthallenanbau.

Nicht alle Orte können Fußball auf einer Leinwand anbieten, zumindest aber auf TV-Großbildschirmen. Das Angebot mit der größten Kapazität für Public Viewing ist der Fan-Dome der Stadthalle. Gezeigt werden dort aber nur die Deutschlandspiele, nicht jedoch das erste am kommenden Montag gegen Portugal. Einlass ist immer 90 Minuten vor Anpfiff. Wer sicher gehen will, auch reinzukommen, kann sich vorab eine Karte kaufen. Die kostet zwar fünf Euro – erhältlich ab sofort in der NW-Geschäftsstelle –, dafür gibt es dann auch ein Getränk frei.

Deutlich kleiner und nicht kommerziell ist die Veranstaltung vom Fan-Projekt Bielefeld mit dem JZ Kamp am Niedermühlenkamp 43. Im Jugendzentrum werden alle Deutschlandspiele gezeigt, der Eintritt ist frei und eine Stunde vor Anpfiff möglich. Abgestimmt auf die jeweiligen Gegner gibt es landestypische Getränke und Snacks. Die Veranstalter widmen sich aber nicht nur der Sport- und Spaßseite in Brasilien, sondern auch den Schattenseiten des Landes. Davon ist

in Zusammenarbeit mit dem Welthaus Bielefeld zu erfahren in einem Vortrag am Samstag, 21. Juni, ab 19.30 Uhr vor dem Spiel der Deutschen gegen Ghana. Thema: „Brasilien – eine WM für alle?“

Weltmeisterschaftsfußball – mit deutscher Beteiligung oder darüber hinaus – wird außerdem gezeigt im Theaterlabor an der Hermann-Kleinewächter-Straße, im Cinemaxx bei freiem Eintritt und im Ringlokschuppen. Zu den zahlreichen Lokalen mit WM-Guck-Angebot gehören unter anderem: Alex am Niederwall, Bewekenhorn, Heimat & Hafen, Botschaft, Brauhaus, Café Berlin, Wunderbar, Westside Lounge, Café Nio, Bar Celona, Glück & Seligkeit, Milestones, Neue Schmiede, New World, Seekrug und Siekerfelde.



Fußballparty: Ausgelassene Fans beim Public Viewing. FOTO: DPA